



Interviewernummer:

Nummer laut Adressenliste:

„European Social Survey“

Frühjahr 2003

ipr - Sozialforschung

A - 1010 Wien, Rathausstraße 13/9
Telefon: 01 - 961 71 97 / Fax: 01 - 524 16 77
E-Mail: iprmail@chello.at

A1 Wie viel Zeit verbringen Sie an einem normalen Wochentag insgesamt mit Fernsehen?

- gar keine Zeit 0 → Weiter mit Frage A3
- weniger als ½ Stunde 1 → Weiter mit Frage A2
- mehr als ½ Stunde, bis zu 1 Stunde..... 2 → Weiter mit Frage A2
- mehr als 1 Stunde, bis zu 1 ½ Stunden..... 3 → Weiter mit Frage A2
- mehr als 1½ Stunden, bis zu 2 Stunden..... 4 → Weiter mit Frage A2
- mehr als 2 Stunden, bis zu 2½ Stunden..... 5 → Weiter mit Frage A2
- mehr als 2½ Stunden, bis zu 3 Stunden..... 6 → Weiter mit Frage A2
- 3 Stunden und mehr 7 → Weiter mit Frage A2
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage A2

A2 Wenn Sie wieder an einen normalen Wochentag denken, wie viel Ihrer Fernsehzeit verwenden Sie zum Anschauen von Nachrichten oder von Programmen über Politik und über das aktuelle Geschehen?

- gar keine Zeit 0
- weniger als ½ Stunde 1
- mehr als ½ Stunde, bis zu 1 Stunde..... 2
- mehr als 1 Stunde, bis zu 1 ½ Stunden..... 3
- mehr als 1½ Stunden, bis zu 2 Stunden..... 4
- mehr als 2 Stunden, bis zu 2½ Stunden..... 5
- mehr als 2½ Stunden, bis zu 3 Stunden..... 6
- 3 Stunden und mehr 7
- (weiß nicht) 8

An alle

A3 Wie viel Zeit verbringen Sie an einem normalen Wochentag mit Radiohören?

- gar keine Zeit 0 → Weiter mit Frage A5
- weniger als ½ Stunde 1 → Weiter mit Frage A4
- mehr als ½ Stunde, bis zu 1 Stunde..... 2 → Weiter mit Frage A4
- mehr als 1 Stunde, bis zu 1 ½ Stunden..... 3 → Weiter mit Frage A4
- mehr als 1½ Stunden, bis zu 2 Stunden..... 4 → Weiter mit Frage A4
- mehr als 2 Stunden, bis zu 2½ Stunden..... 5 → Weiter mit Frage A4
- mehr als 2½ Stunden, bis zu 3 Stunden..... 6 → Weiter mit Frage A4
- 3 Stunden und mehr 7 → Weiter mit Frage A4
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage A4

A4 Wenn Sie wieder an einen normalen Wochentag denken, wie viel Ihrer Zeit zum Radiohören verwenden Sie auf das Hören der Nachrichten oder von Programmen über Politik und über das aktuelle Geschehen?

- gar keine Zeit 0
- weniger als ½ Stunde 1
- mehr als ½ Stunde, bis zu 1 Stunde..... 2
- mehr als 1 Stunde, bis zu 1 ½ Stunden..... 3
- mehr als 1½ Stunden, bis zu 2 Stunden..... 4
- mehr als 2 Stunden, bis zu 2½ Stunden..... 5
- mehr als 2½ Stunden, bis zu 3 Stunden..... 6
- 3 Stunden und mehr 7
- (weiß nicht) 8

An Alle

A5 Wie viel Zeit verbringen Sie an einem durchschnittlichen Wochentag insgesamt mit dem Lesen von Zeitungen?

- gar keine Zeit 0 → Weiter mit Frage A7
- weniger als ½ Stunde 1 → Weiter mit Frage A6
- mehr als ½ Stunde, bis zu 1 Stunde..... 2 → Weiter mit Frage A6
- mehr als 1 Stunde, bis zu 1 ½ Stunden..... 3 → Weiter mit Frage A6
- mehr als 1½ Stunden, bis zu 2 Stunden..... 4 → Weiter mit Frage A6
- mehr als 2 Stunden, bis zu 2½ Stunden..... 5 → Weiter mit Frage A6
- mehr als 2½ Stunden, bis zu 3 Stunden..... 6 → Weiter mit Frage A6
- 3 Stunden und mehr 7 → Weiter mit Frage A6
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage A6

A6 Wie viel dieser Zeit verwenden Sie für das Lesen über politische Themen und über das aktuelle Geschehen?

- gar keine Zeit 0
- weniger als ½ Stunde 1
- mehr als ½ Stunde, bis zu 1 Stunde..... 2
- mehr als 1 Stunde, bis zu 1 ½ Stunden..... 3
- mehr als 1½ Stunden, bis zu 2 Stunden..... 4
- mehr als 2 Stunden, bis zu 2½ Stunden..... 5
- mehr als 2½ Stunden, bis zu 3 Stunden..... 6
- 3 Stunden und mehr 7
- (weiß nicht) 8

An alle

A7 Wie oft verwenden Sie das Internet, das World Wide Web oder E-Mails – sowohl zu Hause oder bei der Arbeit – für Ihren persönlichen Gebrauch?

- kein Zugang zu Hause oder in der Arbeit..... 0
- niemals 1
- weniger als einmal im Monat 2
- einmal im Monat 3
- mehrmals im Monat 4
- einmal die Woche 5
- mehrmals die Woche 6
- täglich 7
- (weiß nicht) 8

A8 Würden Sie ganz generell sagen, dass man den meisten Menschen vertrauen kann, oder dass man im Umgang mit den Menschen nicht vorsichtig genug sein kann? Bitte beantworten Sie mir diese Frage auf einer Skala von 0 bis 10, wobei 0 bedeutet, dass man nicht vorsichtig genug sein kann und 10, dass man den meisten vertrauen kann.

man kann nicht vorsichtig genug sein												den meisten Menschen kann man vertrauen	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		

A9 Glauben Sie, dass die meisten Menschen Sie ausnutzen würden, wenn sie die Möglichkeit dazu hätten, oder würden sie Ihnen gegenüber fair und anständig sein?

die meisten Menschen würden mich auszunutzen versuchen												die meisten Menschen würden versuchen, fair und anständig zu sein	(weiß nicht)
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	

A10 Würden Sie sagen, dass die meisten Menschen im Großen und Ganzen versuchen, hilfsbereit zu sein, oder sind sie meistens nur auf den eigenen Vorteil bedacht?

die meisten Menschen sind nur auf den eigenen Vorteil bedacht												die meisten Menschen versuchen, hilfsbereit zu sein	(weiß nicht)
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	

Nun würden wir Ihnen gerne ein paar Fragen zu Politik und Regierung stellen.

B1 Wie sehr sind Sie persönlich an Politik interessiert? Sind Sie ...? **Vorlesen**

- sehr interessiert 1
- ziemlich interessiert 2
- kaum interessiert 3
- überhaupt nicht interessiert 4
- (weiß nicht) 5

B2 Wie oft erscheint Ihnen das politische Geschehen so kompliziert, dass Sie nicht wirklich verstehen, was vor sich geht?

- nie 1
- selten 2
- manchmal 3
- ziemlich häufig 4
- häufig 5
- (weiß nicht) 6

B3 Glauben Sie, dass Sie eine aktive Rolle in einer politischen Gruppierung spielen könnten?

- ganz sicher nicht..... 1
- ziemlich sicher nicht..... 2
- unentschieden 3
- ziemlich sicher 4
- ganz sicher 5
- (weiß nicht) 6

B4 Wie schwer oder leicht finden Sie es, sich bei politischen Themen eine eigene Meinung zu bilden?

- sehr schwierig 1
- schwierig 2
- weder schwer noch leicht 3
- leicht..... 4
- sehr leicht 5
- (weiß nicht) 6

B5 Glauben Sie, dass sich Politiker im allgemeinen darum kümmern, was Leute wie Sie denken?

- kaum einen Politiker kümmert es, was Leute wie ich denken 1
- sehr wenige kümmert es.....2
- manche kümmert es3
- viele kümmert es.....4
- die meisten Politiker kümmert es, was Leute wie ich denken5
- (weiß nicht)6

B6 Würden Sie sagen, dass Politiker eher interessiert sind an Wählerstimmen als an der Meinung der Leute?

- fast alle Politiker sind nur an der Wählerstimme interessiert..... 1
- die meisten Politiker sind nur an der Wählerstimme interessiert2
- manche Politiker sind an der Wählerstimme interessiert; andere nicht3
- die meisten Politiker sind an der Meinung anderer Leute interessiert4
- fast alle Politiker sind an der Meinung der Leute interessiert.....5
- (weiß nicht)6

B7 bis B12 Sagen Sie mir bitte – auf einer Skala von 1 bis 10 – wie stark Sie persönlich jeder dieser Institutionen, die ich Ihnen vorlese, vertrauen. 0 heißt, Sie vertrauen dieser Institution überhaupt nicht, 10 bedeutet, Sie vertrauen ihr vollkommen. Erstens, ...? **Vorlesen**

		überhaupt kein Vertrauen										vollständiges Vertrauen	(weiß nicht)
B7	dem österreichischen Parlament	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
B8	der Justiz	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
B9	der Polizei	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
B10	den Politikern	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
B11	dem Europäischen Parlament	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
B12	den Vereinten Nationen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

B13 Manche Menschen wählen heutzutage aus verschiedenen Gründen nicht mehr. Haben Sie bei den letzten Nationalratswahlen im November 2002 gewählt?

- ja 1 → Weiter mit Frage B14
- nein 2 → Weiter mit Frage B15
- nicht wahlberechtigt 3 → Weiter mit Frage B15
- (weiß nicht) 4 → Weiter mit Frage B15

B14 Für welche Partei haben Sie bei dieser Wahl gestimmt?

- SPÖ 1
- ÖVP 2
- FPÖ 3
- Grüne 4
- LIF 5
- andere (**Ausfüllen**) 6
- (Antwort verweigert) 7
- (weiß nicht) 8

An alle

B15 bis B24 Es gibt verschiedene Wege, die Lage in Österreich zu verbessern oder zu versuchen, Fehlentwicklungen zu vermeiden. Haben Sie während der letzten 12 Monate eine der folgenden Handlungen gesetzt? Erstens, ...? **Vorlesen**

		ja	nein	(weiß nicht)
B15	einen Politiker oder einen Vertreter der Bundesregierung, der Landesregierung oder der Gemeindeverwaltung kontaktiert	1	2	3
B16	in einer politischen Partei oder Gruppierung mitgearbeitet	1	2	3
B17	in irgend einer anderen Organisation oder Vereinigung gearbeitet	1	2	3
B18	ein Abzeichen oder einen Aufkleber für eine politische Kampagne getragen oder befestigt	1	2	3
B19	sich an einer Unterschriftensammlung beteiligt	1	2	3
B19a	ein Volksbegehren oder Bürgerbegehren unterschrieben	1	2	3
B20	an einer genehmigten öffentlichen Demonstration teilgenommen	1	2	3
B21	bestimmte Produkte boykottiert	1	2	3
B22	freiwillig bestimmte Produkte aus politischen, ethischen oder Umweltgründen gekauft	1	2	3
B23	Geld an eine politische Organisation oder Gruppe gespendet	1	2	3
B24	an illegalen Protestaktivitäten teilgenommen	1	2	3

An alle

B25A Gibt es eine bestimmte politische Partei, der Sie sich mehr verbunden fühlen als anderen Parteien?

- ja 1 → Weiter mit Frage B25B
- nein 2 → Weiter mit Frage B26
- (weiß nicht) 3 → Weiter mit Frage B26

B25B Welche?

- SPÖ 1 → Weiter mit Frage B25C
- ÖVP 2 → Weiter mit Frage B25C
- FPÖ 3 → Weiter mit Frage B25C
- Grüne 4 → Weiter mit Frage B25C
- LIF 5 → Weiter mit Frage B25C
- andere (**Ausfüllen**) 6 → Weiter mit Frage B25C
- (Antwort verweigert) 7 → Weiter mit Frage B26
- (weiß nicht) 8 → Weiter mit Frage B26

B25C Wie nahe fühlen Sie sich dieser Partei? Fühlen Sie sich ...? **Vorlesen**

- sehr nahe 1
- ziemlich nahe 2
- nicht nahe 3
- ganz und gar nicht nahe 4
- (weiß nicht) 5

An alle

B26 Sind Sie ein Mitglied irgendeiner politischen Partei?

- ja 1 → Weiter mit Frage B27
- nein 2 → Weiter mit Frage B28
- (weiß nicht) 3 → Weiter mit Frage B28

B27 Bei welcher?

- SPÖ 1
- ÖVP 2
- FPÖ 3
- Grüne 4
- LIF 5
- andere (**Ausfüllen**) 6
- (Antwort verweigert) 7
- (weiß nicht) 8

An alle

B28 In der Politik wird manchmal von "links" und "rechts" gesprochen. Wo würden Sie sich selbst auf dieser Skala positionieren, wobei 0 „sehr linksstehend“ bezeichnet und 10 „sehr rechtsstehend“?

sehr links- stehend												sehr rechts- stehend	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		

B29 Alles in allem betrachtet, wie zufrieden sind Sie derzeit mit Ihrem Leben insgesamt? 0 bezeichnet „äußerst unzufrieden“ und 10 „äußerst zufrieden“.

äußerst unzufrieden											äußerst zufrieden	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	

B30 Wie zufrieden sind Sie im allgemeinen mit dem derzeitigen Zustand der österreichischen Wirtschaft?

äußerst unzufrieden											äußerst zufrieden	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	

B31 Wenn Sie nun an die österreichische Bundesregierung denken, wie zufrieden sind Sie mit der Art und Weise, wie Sie ihre Arbeit verrichtet?

äußerst unzufrieden											äußerst zufrieden	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	

B32 Und wie zufrieden sind Sie im allgemeinen mit der Art und Weise, wie die Demokratie in Österreich funktioniert?

äußerst unzufrieden											äußerst zufrieden	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	

B33 Sagen Sie mir bitte, was Sie vom derzeitigen Zustand des österreichischen Bildungssystems halten?

äußerst schlecht											äußerst gut	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	

B34 Sagen Sie mir bitte, was Sie vom derzeitigen Zustand des österreichischen Gesundheitssystems halten?

äußerst schlecht											äußerst gut	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	

B35 bis B42 Politische Maßnahmen werden auf verschiedenen Ebenen entschieden. Auf welcher dieser Ebenen sollten Ihrer Meinung nach politische Aufgaben und Ziele hauptsächlich entschieden werden?
Vorlesen und in jeder Zeile die Antwort notieren

		Internationale Ebene	Europäische Ebene	Nationale Ebene	Regionale oder lokale Ebene	(weiß nicht)
B35	Umweltschutz	1	2	3	4	5
B36	Kampf gegen das organisierte Verbrechen	1	2	3	4	5
B37	Landwirtschaft	1	2	3	4	5
B38	Landesverteidigung	1	2	3	4	5
B39	Soziale Sicherheit	1	2	3	4	5
B40	Entwicklungshilfe	1	2	3	4	5
B41	Einwanderung und Flüchtlinge	1	2	3	4	5
B42	Festlegung von Zinssätzen	1	2	3	4	5

B43 bis B50 Sagen Sie mir, bis zu welchem Grad Sie den einzelnen Aussagen zustimmen bzw. sie ablehnen. **Vorlesen und die Antwort im Raster markieren**

		stimme stark zu	stimme zu	weder noch	lehne ab	lehne stark ab	(weiß nicht)
B43	Je weniger der Staat in die Wirtschaft eingreift, desto besser ist es für Österreich	1	2	3	4	5	6
B44	Der Staat sollte Maßnahmen ergreifen, um Einkommensunterschiede zu reduzieren	1	2	3	4	5	6
B45	Arbeitnehmer brauchen starke Gewerkschaften, um Ihre Arbeitsbedingungen und Löhne zu schützen	1	2	3	4	5	6
B46	Schwulen und Lesben sollte es frei sein, ihr Leben so zu leben, wie sie es wollen	1	2	3	4	5	6
B47	Gesetze sollten unter allen Umständen immer befolgt werden	1	2	3	4	5	6
B48	Politische Parteien, welche die Demokratie stürzen wollen, sollten verboten werden.	1	2	3	4	5	6

		stimme stark zu	stimme zu	weder noch	lehne ab	lehne stark ab	(weiß nicht)
B49	Wirtschaftliches Wachstum führt am Ende immer zu einer Verschlechterung der Umwelt	1	2	3	4	5	6
B50	Auf die moderne Wissenschaft kann man sich verlassen, dass sie unsere Umweltprobleme lösen wird.	1	2	3	4	5	6

Und nun ein paar Fragen zu Ihnen und Ihrem Leben.

C1 Alles in allem betrachtet, wie glücklich sind Sie?

äußerst unglücklich											äußerst glücklich	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	

C2 Wie oft treffen Sie sich mit Freunden, Verwandten oder privat mit Arbeitskollegen?

nie 1
weniger als einmal im Monat 2
einmal im Monat 3
mehrmals im Monat 4
einmal die Woche 5
mehrmals die Woche 6
täglich 7
(weiß nicht) 8

C3 Haben Sie jemanden, mit dem Sie intime und persönliche Angelegenheiten besprechen können?

ja 1
nein 2
(weiß nicht) 3

C4 Wenn Sie sich mit anderen Leuten in Ihrem Alter vergleichen, wie oft nehmen Sie an geselligen Ereignissen oder Treffen teil?

viel weniger als die meisten 1
weniger als die meisten 2
ungefähr gleich oft 3
mehr als andere 4
viel mehr als andere 5
(weiß nicht) 6

C5 Waren Sie oder ein Mitglied Ihres Haushaltes in den letzten 5 Jahren Opfer eines Einbruchs oder eines Überfalls?

ja 1
nein 2
(weiß nicht) 3

C6 Wie sicher fühlen Sie sich, wenn Sie nachts in Ihrem Wohngebiet unterwegs sind? Fühlen Sie sich ...?

Vorlesen

- sehr sicher 1
- sicher 2
- unsicher 3
- oder sehr unsicher 4
- (weiß nicht) 5

C7 Wie ist Ihr allgemeiner Gesundheitszustand? Würden Sie sagen, er ist ...? **Vorlesen**

- sehr gut 1
- gut 2
- mittelmäßig 3
- schlecht 4
- oder sehr schlecht 5
- (weiß nicht) 6

C8 Sind Sie in Ihrem täglichen Leben durch eine langwierige Krankheit, eine Behinderung, ein Gebrechen oder durch eine psychische Krankheit beeinträchtigt?

- ja, sehr 1
- ja, bis zu einem gewissen Grad 2
- nein 3
- (weiß nicht) 4

C9 Unabhängig davon, ob Sie Mitglied oder Angehöriger einer Kirche oder Religionsgemeinschaft sind, fühlen Sie sich einer bestimmten Religion oder Konfession zugehörig?

- ja 1 → **Weiter mit Frage C10**
- nein 2 → **Weiter mit Frage C11**
- (weiß nicht) 3 → **Weiter mit Frage C11**

C10 Welcher?

- Römisch-Katholisch 1 → **Weiter mit Frage C13**
- andere Christen (**Ausfüllen**) 2 → **Weiter mit Frage C13**
- Griechisch oder Russisch Orthodox 3 → **Weiter mit Frage C13**
- andere östliche Orthodoxie (**Ausfüllen**) 4 → **Weiter mit Frage C13**
- Evangelisch AB 5 → **Weiter mit Frage C13**
- Evangelisch HB 6 → **Weiter mit Frage C13**
- andere Protestanten (**Ausfüllen**) 7 → **Weiter mit Frage C13**
- Hindu 8 → **Weiter mit Frage C13**
- Sikh 9 → **Weiter mit Frage C13**
- Buddhist 10 → **Weiter mit Frage C13**
- andere östliche Religionen (**Ausfüllen**) 11 → **Weiter mit Frage C13**
- Jüdisch 12 → **Weiter mit Frage C13**
- Moslem 13 → **Weiter mit Frage C13**
- andere Nicht-christliche Religion (**Ausfüllen**) 14 → **Weiter mit Frage C13**
- (Antwort verweigert) 15 → **Weiter mit Frage C13**
- (weiß nicht) 16 → **Weiter mit Frage C13**

C11 Haben Sie jemals einer bestimmten Religion oder Glaubensrichtung angehört?

- ja 1 → Weiter mit Frage C12
- nein 2 → Weiter mit Frage C13
- (weiß nicht) 3 → Weiter mit Frage C13

C12 Welcher?

- Römisch-Katholisch 1
- andere Christen (**Ausfüllen**) 2
- Griechisch oder Russisch Orthodox 3
- andere östliche Orthodoxie (**Ausfüllen**) 4
- Evangelisch AB 5
- Evangelisch HB 6
- andere Protestanten (**Ausfüllen**) 7
- Hindu 8
- Sikh 9
- Buddhist 10
- andere östliche Religionen (**Ausfüllen**) 11
- Jüdisch 12
- Moslem 13
- andere Nicht-christliche Religion (**Ausfüllen**) 14
- (Antwort verweigert) 15
- (weiß nicht) 16

An alle

C13 Ungeachtet, ob Sie einer bestimmten Religion angehören, für wie religiös halten Sie sich?

- | | | | | | | | | | | | | | |
|-----------------------------|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|------------------|-----------------|
| überhaupt
nicht religiös | | | | | | | | | | | | sehr
religiös | (weiß
nicht) |
| 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | | |

C14 Abgesehen von besonderen Anlässen wie Hochzeiten und Begräbnissen, wie oft besuchen Sie derzeit einen Gottesdienst?

- täglich 1
- mehr als einmal die Woche 2
- einmal die Woche 3
- zumindest einmal im Monat 4
- nur an besonderen Feiertagen 5
- weniger oft 6
- nie 7
- (weiß nicht) 8

C15 Wie oft beten Sie außerhalb von Gottesdiensten?

- täglich 1
- mehr als einmal die Woche 2
- einmal die Woche 3
- zumindest einmal im Monat 4
- nur an hohen Feiertagen 5
- weniger oft 6
- nie 7
- (weiß nicht) 8

An alle

C16 Würden Sie sich als Angehörige(n) einer Gruppe bezeichnen, die in diesem Land diskriminiert und benachteiligt wird?

- ja 1 → Weiter mit Frage C17
- nein 2 → Weiter mit Frage C18
- (weiß nicht) 3 → Weiter mit Frage C18

C17 Aus welchen Gründen wird Ihre Gruppierung diskriminiert und benachteiligt? **Nachfragen:** "Worauf noch?" **Markieren Sie alles, das zutrifft**

- Hautfarbe 1
- Nationalität 2
- Religion 3
- Sprache 4
- Volksgruppe oder ethnische Gruppe 5
- Alter 6
- Geschlecht 7
- Sexuelle Neigungen 8
- Behinderung 9
- andere (**Ausfüllen**) 10
- (weiß nicht) 11

An alle

C18 Sind Sie österreichischer Staatsbürger?

- ja 1 → Weiter mit Frage C20
- nein 2 → Weiter mit Frage C19
- (weiß nicht) 3 → Weiter mit Frage C19

C19 Welche Staatsbürgerschaft haben Sie?

(**Ausfüllen**) _____

An alle

C20 Wurden Sie in Österreich geboren?

- ja 1 → Weiter mit Frage C23
- nein 2 → Weiter mit Frage C21
- (weiß nicht) 3 → Weiter mit Frage C23

C21 In welchem Land sind Sie geboren?

(**Ausfüllen**) _____

C22 Wann sind Sie zum ersten Mal nach Österreich gekommen, um hier zu leben?

- im letzten Jahr 1
- vor 1-5 Jahren 2
- vor 6-10 Jahren 3
- vor 11-20 Jahren 4
- vor mehr als 20 Jahren 5
- (weiß nicht) 6

An alle

C23 Welche Sprache beziehungsweise Sprachen sprechen Sie zu Hause am häufigsten?

(Tragen Sie bis zu 2 Sprachen ein) _____

C24 Gehören Sie einer Volksgruppe oder einer ethnischen Minderheit in Österreich an?

- ja 1
- nein 2
- (weiß nicht) 3

C25 Wurde Ihr Vater in Österreich geboren?

- ja 1 → Weiter mit Frage C27
- nein 2 → Weiter mit Frage C26
- (weiß nicht) 3 → Weiter mit Frage C27

C26 Von welchem dieser Erdteile kam Ihr Vater ursprünglich?

- Europa 1
- Afrika 2
- Asien 3
- Nordamerika 4
- Südamerika und Karibik 5
- Australien und Ozeanien 6
- (weiß nicht) 7

An alle

C27 Wurde Ihre Mutter in Österreich geboren?

- ja 1 → Weiter mit Frage D1
- nein 2 → Weiter mit Frage C28
- (weiß nicht) 3 → Weiter mit Frage D1

C28 Von welchem dieser Erdteile kam Ihre Mutter ursprünglich?

- Europa 1
- Afrika 2
- Asien 3
- Nordamerika 4
- Südamerika und Karibik 5
- Australien und Ozeanien 6
- (weiß nicht) 7

Menschen kommen aus den verschiedensten Gründen aus anderen Ländern, um in Österreich zu leben. Manche hatten Vorfahren hier. Andere kommen, um hier zu arbeiten, oder um wieder mit Ihrer Familie zusammen zu leben. Andere kommen, weil sie bedroht werden. Hier sind einige Fragen zu diesen Themen.

An alle

D1 Wenn Sie an die Zuwanderer denken, die heutzutage aus anderen Ländern nach Österreich einwandern, würden Sie sagen, ...? **Vorlesen**

- die meisten Zuwanderer gehören derselben Volksgruppe oder ethnischen Gruppe an
wie die Mehrheit der österreichischen Bevölkerung..... 1
- oder: die meisten Zuwanderer gehören einer anderen ethnischen Gruppe oder Volksgruppe
an als die Mehrheit der österreichischen Bevölkerung.....2
- oder würden Sie sagen, dass die Zuwanderer ungefähr zur Hälfte derselben Volksgruppe
oder ethnischen Gruppe wie die Mehrheit der österreichischen Bevölkerung angehören.....3
- (weiß nicht)4

D2 Wenn Sie nun an Zuwanderer denken, die aus anderen Staaten innerhalb Europas kommen, um in Österreich zu leben, würden Sie sagen, dass ...? **Vorlesen**

- die meisten aus den reichen Ländern Europas kommen 1
- die meisten aus den armen Ländern Europas kommen..... 2
- oder dass es ungefähr halb/halb ist..... 3
- (weiß nicht) 4

D3 Und was ist mit Zuwanderern, die heute aus Ländern außerhalb Europas kommen, um in Österreich zu leben, würden Sie sagen, dass...

- die meisten aus den reichen Ländern außerhalb Europas kommen..... 1
- die meisten aus den armen Ländern außerhalb Europas kommen 2
- oder dass es ungefähr halb/halb ist..... 3
- (weiß nicht) 4

D4 Zunächst geht es um Zuwanderer, welche derselben Volksgruppe oder ethnischen Gruppe wie die meisten Österreicher angehören. Bis zu welchem Grad sollte es Österreich diesen Zuwanderern erlauben, hier zu leben?

- es vielen erlauben, zu kommen und hier zu leben 1
- es ziemlich vielen erlauben 2
- es wenigen erlauben..... 3
- es keinem erlauben 4
- (weiß nicht) 5

D5 Was ist mit Zuwanderern, die einer anderen Volksgruppe oder ethnischen Gruppe angehören als die meisten Menschen in Österreich?

- es vielen erlauben, zu kommen und hier zu leben 1
- es ziemlich vielen erlauben 2
- es wenigen erlauben..... 3
- es keinem erlauben 4
- (weiß nicht) 5

D6 Bis zu welchem Grad glauben Sie, dass Österreich es Zuwandern aus den reicheren Ländern Europas erlauben sollte, hier zu leben?

- es vielen erlauben, zu kommen und hier zu leben 1
- es ziemlich vielen erlauben 2
- es wenigen erlauben..... 3
- es keinem erlauben 4
- (weiß nicht) 5

D7 Und was ist mit Zuwanderern aus den ärmeren Ländern Europas?

- es vielen erlauben, zu kommen und hier zu leben 1
- es ziemlich vielen erlauben 2
- es wenigen erlauben..... 3
- es keinem erlauben 4
- (weiß nicht) 5

D8 Bis zu welchem Grad sollte es Österreich Zuwanderern aus reicheren Ländern außerhalb Europas erlauben, hierher zu kommen und hier zu leben?

- es vielen erlauben, zu kommen und hier zu leben 1
- es ziemlich vielen erlauben 2
- es wenigen erlauben..... 3
- es keinem erlauben 4
- (weiß nicht) 5

D9 Was ist mit Zuwanderern aus ärmeren Ländern außerhalb Europas?

- es vielen erlauben, zu kommen und hier zu leben 1
- es ziemlich vielen erlauben 2
- es wenigen erlauben..... 3
- es keinem erlauben 4
- (weiß nicht) 5

D10 bis D17 Sagen Sie mir bitte, für wie wichtig Sie einzelne der folgenden Eigenschaften halten um zu entscheiden, ob jemand, der außerhalb von Österreich geboren wurde, aufwuchs und im Ausland lebt, hierher kommen und hier leben kann. Nun, wie wichtig sollte es für diese Menschen sein, ...? **Vorlesen**

		äußerst unwichtig										äußerst wichtig	(weiß nicht)
D10	gute Bildung und Qualifikation zu haben	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
D11	nahe Verwandte hier zu haben	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
D12	Deutsch zu können	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
D13	einen christlichen Hintergrund zu haben	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
D14	weiße Hautfarbe zu haben	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

		äußerst unwichtig										äußerst wichtig	(weiß nicht)
D15	wohlhabend zu sein	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
D16	Fachkenntnisse bzw. Fähigkeiten zu besitzen, die Österreich braucht	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
D17	österreichische Lebensgewohnheiten anzunehmen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

D18 bis D24 Sagen Sie mir, wie sehr Sie den folgenden Aussagen zustimmen bzw. nicht zustimmen. Nun, ... **Vorlesen**

		stimme voll zu	stimme zu	weder noch	stimme nicht zu	stimme überhaupt nicht zu	(weiß nicht)
D18	Die durchschnittlichen Löhne und Gehälter werden im allgemeinen durch Zuwanderer, die nach Österreich kommen, gesenkt	1	2	3	4	5	6
D19	Im allgemeinen schaden die Zuwanderer, die nach Österreich kommen, den Armen wirtschaftlich mehr als den Reichen	1	2	3	4	5	6
D20	Zuwanderer, die nach Österreich kommen, helfen solche Arbeitsplätze zu besetzen, für die es einen Mangel an Arbeitskräften gibt	1	2	3	4	5	6
D21	Wenn Zuwanderer, die nach Österreich gekommen sind, für längere Zeit arbeitslos sind, sollen sie zum Verlassen des Landes gezwungen werden	1	2	3	4	5	6
D22	Zuwanderer, die nach Österreich gekommen sind, sollten die selben Rechte erhalten, wie jeder andere auch	1	2	3	4	5	6
D23	Wenn Zuwanderer, die nach Österreich gekommen sind, eine schwere Straftat begehen, sollten sie das Land verlassen müssen	1	2	3	4	5	6
D24	Wenn Zuwanderer, die nach Österreich gekommen sind, auch nur irgendeine Straftat begehen, sollten sie das Land verlassen müssen	1	2	3	4	5	6

D25 Würden Sie sagen, dass Zuwanderer, die nach Österreich kommen, generell den österreichischen Arbeitern die Jobs wegnehmen, oder dass sie dazu beitragen, neue Jobs zu schaffen?

nehmen Jobs weg											schaffen neue Jobs	(weiß nicht)	
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		

D26 Die meisten Zuwanderer, die nach Österreich kommen, arbeiten und zahlen Steuern. Sie nehmen auch Kranken- und Sozialleistungen in Anspruch. Im Ganzen betrachtet, glauben Sie, dass Zuwanderer, die nach Österreich gekommen sind, mehr herausholen als sie einzahlen, oder mehr einzahlen als sie herausholen?

nehmen generell mehr heraus											tragen generell mehr bei	(weiß nicht)	
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		

D27 Würden Sie sagen, dass es generell schlecht oder gut für die österreichische Wirtschaft ist, dass Zuwanderer nach Österreich kommen und um hier zu leben?

schlecht für die Wirtschaft											gut für die Wirtschaft	(weiß nicht)	
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		

D28 Würden Sie sagen, dass das kulturelle Leben in Österreich im allgemeinen von Zuwanderern, die nach Österreich kommen, untergraben oder bereichert wird?

kulturelles Leben wird untergraben											kulturelles Leben wird bereichert	(weiß nicht)	
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		

D29 Wird Österreich durch die Zuwanderer ein schlechterer oder besserer Ort zum Leben?

schlechterer Ort zum Leben											besserer Ort zum Leben	(weiß nicht)	
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		

D30 Nehmen durch Zuwanderer Österreichs Probleme mit der Kriminalität zu oder nehmen sie ab?

Kriminalitäts- probleme nehmen zu											Kriminalitäts- probleme nehmen ab	(weiß nicht)	
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		

D31 Wenn Menschen ihr Land verlassen um nach Österreich zu kommen und hier zu leben, hat dies Ihrer Meinung nach langfristig schlechte oder gute Auswirkungen für die Herkunftsländer?

langfristig schlecht für die Her- kunftsländer													langfristig gut für die Her- kunftsländer	(weiß nicht)
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		

D32 und D33 Sagen Sie mir, wie sehr Sie den folgenden Aussagen zustimmen oder nicht. Zunächst, ...
Vorlesen

		stimme voll zu	stimme zu	stimme weder zu noch nicht zu	stimme nicht zu	stimme überhaupt nicht zu	(weiß nicht)
D32	Alle Länder würden davon profitieren, wenn die Menschen in Länder ziehen könnten, wo ihre Fähigkeiten am meisten benötigt werden	1	2	3	4	5	6
D33	Reichere Länder haben eine Verantwortung, Menschen aus ärmeren Ländern aufzunehmen	1	2	3	4	5	6

D34 und D35 Wenn Sie wiederum an Menschen denken, die aus einem anderen Land nach Österreich gekommen sind, um hier zu leben und dieselbe Hautfarbe und Sprache besitzen wie der Großteil der österreichischen Bevölkerung, wie sehr würde es Sie stören, wenn so jemand ... **Vorlesen**

		würde mich über- haupt nicht stören											würde mich sehr stören	(weiß nicht)
D34	zu Ihrem Chef gemacht würde?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
D35	eine enge Verwandte bzw. einen engen Verwandten von Ihnen heiraten würde?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	

D36 und D37 Wenn Sie nun an Zuwanderer denken, die aus einem anderen Land nach Österreich gekommen sind, und derselben Volksgruppe oder ethnischen Gruppe angehören wie der Großteil der österreichischen Bevölkerung, wie sehr würde es Sie stören, wenn so jemand ... **Vorlesen**

	würde mich überhaupt nicht stören											würde mich sehr stören	(weiß nicht)
D36	zu Ihrem Vorgesetzten gemacht würde?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
D37	eine/n enge/n Verwandte/n von Ihnen heiraten würde?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

D38 Stellen Sie sich vor, Sie müssten sich entscheiden, wo Sie leben wollen. In welchem dieser 3 Wohngebiete würden Sie am liebsten wohnen?

- in einer Gegend, wo fast niemand einer anderen Volksgruppe oder ethnischen Gruppe angehört als die meisten Menschen in Österreich1
- in einer Gegend, wo manche Menschen einer anderen Volksgruppe oder ethnischen Gruppe angehören als die meisten Menschen in Österreich2
- in einer Gegend, wo viele Menschen einer anderen Volksgruppe oder ethnischen Gruppe angehören als die meisten Menschen in Österreich3
- es würde keinen Unterschied machen4
- (weiß nicht)5

D39 Wie würden Sie die Wohngegend beschreiben, wo Sie zur Zeit wohnen?

- in einer Gegend, wo fast niemand einer anderen Volksgruppe oder ethnischen Gruppe angehört als die meisten Menschen in Österreich1
- wo manche Menschen einer anderen Volksgruppe oder ethnischen Gruppe angehören2
- wo viele Menschen einer anderen Volksgruppe oder ethnischen Gruppe angehören3
- (weiß nicht)4

D40 bis D44 Sagen Sie mir bitte, wie sehr Sie den einzelnen Aussagen zustimmen oder nicht. Nun ... **Vorlesen**

		stimme voll zu	stimme zu	stimme weder zu noch nicht zu	stimme nicht zu	stimme überhaupt nicht zu	(weiß nicht)
D40	Es ist besser für ein Land, wenn fast alle die gleichen Bräuche und Traditionen haben	1	2	3	4	5	6
D41	Es ist besser für ein Land, wenn es eine Vielfalt unterschiedlicher Religionen gibt	1	2	3	4	5	6

D42	Es ist besser für ein Land, wenn fast alle in der Lage sind, zumindest eine gemeinsame Sprache zu sprechen	1	2	3	4	5	6
D43	Zuwanderergruppen sollten hier in Österreich das Recht haben, ihre Kinder in eigenen Schulen zu erziehen sofern sie dies wünschen	1	2	3	4	5	6
D44	Wenn ein Land Konflikte verringern will, sollte es die Zuwanderung stoppen	1	2	3	4	5	6

D45 und D46 Wie gut oder schlecht ist jede dieser Maßnahmen für ein Land? Zunächst, ... **Vorlesen**

	äußerst schlecht											äußerst gut	(weiß nicht)
D45	ein Gesetz gegen die Diskriminierung von Angehörigen bestimmter Volksgruppen oder ethnischer Gruppen am Arbeitsplatz	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
D46	ein Gesetz gegen die Verbreitung von Hassparolen gegen bestimmte Volksgruppen oder ethnische Gruppen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

D47 Haben Sie Freunde, die nach Österreich gekommen sind, um hier zu leben?

- ja, einige 1
- ja, wenige 2
- nein, gar keine 3
- (weiß nicht) 4

D48 Haben Sie irgendwelche Arbeitskollegen, die nach Österreich gekommen sind, um hier zu leben?

- ja, einige 1
- ja, wenige 2
- nein, gar keine 3
- (zur Zeit ohne Arbeit) 4
- (weiß nicht) 5

D49 bis D55 Manche Menschen kommen in dieses Land und suchen um Asyl an, weil sie in ihrem eigenen Land Verfolgung fürchten. Sagen Sie mir, wie sehr Sie den einzelnen der folgenden Aussagen zustimmen oder nicht. Nun, ... **Vorlesen**

		stimme voll zu	stimme zu	stimme weder zu noch nicht zu	stimme nicht zu	stimme überhaupt nicht zu	(weiß nicht)
D49	Österreich hat einen größeren Anteil an Asylbewerbern, als ihm gerechterweise zusteht	1	2	3	4	5	6
D50	Während ihr Asylantrag bearbeitet wird, sollte es Asylbewerbern erlaubt sein, in Österreich zu arbeiten	1	2	3	4	5	6
D51	Der Staat sollte großzügig sein in der Beurteilung der Asylanträge dieser Menschen	1	2	3	4	5	6
D52	Die meisten Asylbewerber fürchten nicht wirklich, in ihren Heimatländern verfolgt zu werden	1	2	3	4	5	6
D53	Während der Prüfung ihrer Asylanträge sollten Asylbewerber in Auffanglagern interniert werden	1	2	3	4	5	6
D54	Während der Prüfung ihrer Asylanträge sollte der österreichische Staat Asylbewerber finanziell unterstützen	1	2	3	4	5	6
D55	Asylbewerber, deren Anträge bewilligt wurden, sollten das Recht haben, ihre eigenen Familienangehörigen nach Österreich zu holen	1	2	3	4	5	6

D56 Von 100 Leuten, die in Österreich leben, wie viele davon sind Ihrer Meinung nach außerhalb von Österreich geboren.

Ausfüllen: von 100

(weiß nicht)998

D57 Im Vergleich zu anderen europäischen Ländern von der selben Größe wie Österreich, glauben Sie, dass mehr, weniger oder gleichviel Menschen nach Österreich einwandern?

- viel mehr Menschen wandern nach Österreich ein 1
- mehr Menschen wandern nach Österreich ein..... 2
- die gleiche Zahl von Menschen wandert nach Österreich ein..... 3
- weniger Menschen wandern nach Österreich ein 4
- viel weniger Menschen wandern nach Österreich ein..... 5
- (weiß nicht) 6

D58 Wie sieht Ihrer Meinung nach heutzutage das Verhältnis aus zwischen den Menschen, die Österreich verlassen und jenen, die nach Österreich kommen, um hier zu leben?

- viel mehr Menschen verlassen das Land 1
- mehr Menschen verlassen das Land..... 2
- ungefähr gleich viel kommen ins Land bzw. verlassen es 3
- mehr Menschen kommen ins Land 4
- viel mehr Menschen kommen ins Land 5
- (weiß nicht) 6

Die nächsten Fragen handeln über Vereine und Organisationen, an denen viele Menschen teilnehmen.

E1 bis E12 (A) Für jede dieser freiwilligen Organisationen und Vereine, die ich Ihnen nun aufzählen werde, bitte ich Sie mir zu sagen, ob irgend einer dieser Punkte auf Sie zutrifft bzw. in den letzten 12 Monaten zutraf, und wenn ja, welcher?

Für jede Organisation, die in (A) mit 1 bis 4 markiert wurde, fragen Sie noch (B).

E1 bis E12 (B) Haben Sie persönliche Freunde innerhalb dieser/s Organisation/Vereins?

	(A) Markieren Sie alle Antworten, die für jede Organisation zutreffen					(B) Persönliche Freunde?		
	nichts von allem	Mitglied	teilgenommen	Geld gespendet	ehrenamtliche (Mit-)Arbeit	ja	nein	(weiß nicht)
E1 bei einem Sportverein oder bei einem Klub für sportliche Aktivitäten im Freien	0	1	2	3	4	1	2	3
E2 bei einer Organisation für kulturelle Aktivitäten oder Hobbies	0	1	2	3	4	1	2	3
E3 bei einer Gewerkschaft	0	1	2	3	4	1	2	3
E4 bei einer Geschäfts-, professionellen- oder landwirtschaftlichen Organisation	0	1	2	3	4	1	2	3
E5 bei einer Konsumentenschutz- oder Automobilorganisation	0	1	2	3	4	1	2	3
E6 bei einer humanitären Organisation, einer Organisation für Menschenrechte, Minderheiten oder Immigranten	0	1	2	3	4	1	2	3
E7 bei einer Organisation für Umweltschutz, Frieden oder Tierschutz	0	1	2	3	4	1	2	3

	(A) Markieren Sie alle Antworten, die für jede Organisation zutreffen					(B) Persönliche Freunde?		
	nichts von allem	Mitglied	teilgenommen	Geld gespendet	ehrenamtliche (Mit-)Arbeit	ja	nein	(weiß nicht)
E8 bei einer religiösen oder kirchlichen Organisation	0	1	2	3	4	1	2	3
E9 bei einer politischen Partei	0	1	2	3	4	1	2	3
E10 bei einer Organisation zur Förderung von Wissenschaft und Bildung oder einer Eltern- oder Lehrervereinigung	0	1	2	3	4	1	2	3
E11 bei einem Hobby- und Freizeitverein, einem Jugendclub, einem Verein für Pensionisten oder Senioren, einer Frauenorganisation oder bei einem Wohltätigkeitsverein (z.B. Lions-Club)	0	1	2	3	4	1	2	3
E12 bei irgendeiner anderen Freiwilligenorganisation ähnlich den bisher genannten	0	1	2	3	4	1	2	3

E13 bis E19 Wie wichtig ist jedes dieser Dinge in Ihrem Leben? Zunächst, ...? **Vorlesen**

		äußerst unwichtig										äußerst wichtig	(weiß nicht)
E13	Familie	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
E14	Freunde	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
E15	Freizeit	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
E16	Politik	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
E17	Arbeit	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
E18	Religion	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
E19	Vereine bzw. freiwillige Organisationen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

E20 Abgesehen davon, was Sie für Ihre Familie, in Ihrer Arbeit oder innerhalb von Vereinen bzw. von freiwilligen Organisationen tun, wie oft helfen Sie von sich aus anderen Leuten?

- täglich 1
- mehrmals die Woche 2
- einmal die Woche 3
- mehrmals im Monat 4
- einmal im Monat 5
- weniger oft 6
- nie 7
- (weiß nicht) 8

E21 Wie oft diskutieren Sie über Politik und das aktuelle Geschehen?

- täglich 1
- mehrmals die Woche 2
- einmal die Woche 3
- mehrmals im Monat 4
- einmal im Monat 5
- weniger oft 6
- nie 7
- (weiß nicht) 8

E22 bis E27 Um ein guter Staatsbürger zu sein, wie wichtig ist es Ihrer Meinung nach für jemanden ...?

Vorlesen

		äußerst unwichtig											äußerst wichtig	(weiß nicht)
E22	Unterstützung für jene Menschen zu gewähren, die schlechter dran sind als man selbst	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
E23	an Wahlen teilzunehmen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
E24	immer die Gesetze und Verordnungen zu befolgen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
E25	eine eigene Meinung zu bilden unabhängig von jener der anderen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
E26	aktiv bei Vereinen bzw. bei freiwilligen Organisationen mitzuarbeiten	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
E27	politisch aktiv zu sein	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	

E28 Wie viele Jahre leben Sie schon in dieser Wohngegend?

Anzahl der Jahre: (auf das nächste volle Jahr auf- oder abrunden)

(weiß nicht)998

Die nächste Fragengruppe beschäftigt sich mit dem Arbeitsleben.

E29 Darf ich kurz fragen, sind Sie zur Zeit ...? **Vorlesen**

- unselbständig beschäftigt 1 → Weiter mit Frage E30
- selbständig 2 → Weiter mit Frage F1
- ohne bezahlte Arbeit 3 → Weiter mit Frage F1
- (weiß nicht) 4 → Weiter mit Frage F1

E30 bis E34 Ich werde Ihnen eine Liste mit Aussagen zu Ihrem Arbeitsleben vorlesen. Sagen Sie mir bitte, wie weit es Ihr Arbeitgeber oder Ihre Geschäftsleitung erlaubt, dass Sie an Ihrem Arbeitsplatz ...? **Vorlesen**

		ich habe keinen Einfluss										ich habe völlige Kontrolle	(weiß nicht)
E30	sich Ihre Arbeitszeit flexibel gestalten	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
E31	entscheiden, wie Sie Ihre tägliche Arbeit organisieren	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
E32	Ihr Arbeitsumfeld gestalten	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
E33	Einfluss nehmen auf Entscheidungen über die generelle Ausrichtung Ihrer Arbeit	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
E34	Ihre Arbeitsaufgaben und Zuständigkeiten ändern, wenn Sie es wünschen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

E35 und E36 Wie schwierig oder leicht wäre es für Sie ...? **Vorlesen**

		äußerst schwierig											äußerst leicht	(weiß nicht)
E35	einen ähnlichen oder besseren Job bei einem anderen Arbeitgeber zu bekommen, wenn sie es wollten	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
E36	Ihr eigenes Geschäft zu gründen, wenn Sie es wollten	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	

E37 Kann ich erfahren, ob es an Ihrem Arbeitsplatz eine Gewerkschaft oder eine gewerkschaftsähnliche Organisation gibt?

- ja 1 → **Weiter mit Frage E38**
 nein 2 → **Weiter mit Frage E40**
 (weiß nicht) 3 → **Weiter mit Frage E40**

E38 und E39 Wie schwer oder leicht ist es ...? **Vorlesen**

		äußerst schwierig											äußerst leicht	(weiß nicht)
E38	ein Mitspracherecht bei Aktionen, die von der Gewerkschaft gesetzt werden, zu haben	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
E39	für die Gewerkschaft, die Bedingungen an Ihrem Arbeitsplatz zu beeinflussen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	

E40 Wie zufrieden oder unzufrieden waren Sie generell gesehen während der letzten 12 Monate mit der Art, wie Dinge in Ihrer Arbeit oder an Ihrem Arbeitsplatz gehandhabt wurden?

- | | | | | | | | | | | | | | | |
|------------------------|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|--|----------------------|-----------------|
| äußerst
unzufrieden | | | | | | | | | | | | | äußerst
zufrieden | (weiß
nicht) |
| 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | | | |

E41 Haben Sie während der letzten 12 Monate irgendwie versucht, die Bedingungen am Arbeitsplatz zu verbessern oder zu verhindern, dass sie sich verschlechtern?

- ja 1 → Weiter mit Frage E42
- nein 2 → Weiter mit Frage F1
- (weiß nicht) 3 → Weiter mit Frage F1

E42 Haben sich daraus Verbesserungen ergeben?

- ja 1
- nein 2
- noch nicht sicher 3
- (weiß nicht) 4

E43 Ungeachtet des Resultats, wie fair oder unfair wurden Sie bei Ihrem Versuch behandelt, Dinge an Ihrem Arbeitsplatz zu verbessern?

sehr unfair behandelt												sehr fair behandelt	(weiß nicht)
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11		

Nun würde ich noch gerne einige Einzelheiten über Sie selbst und die anderen Menschen in Ihrem Haushalt erfahren.

F1 Sie selbst miteinbezogen, wie viele Menschen – inklusive Kindern – leben regelmäßig als Mitglieder in Ihrem Haushalt?

Ausfüllen Anzahl:

(weiß nicht) 98

Interviewer: Im Raster erfassen Sie zuerst die Details des/der Befragten (1. Person), dann jene der anderen Haushaltsmitglieder absteigend nach Alter. Zur Vereinfachung wäre es nützlich, die Vornamen oder Initialen von jedem zutreffenden Haushaltsmitglied zu notieren.

F2 Welches Geschlecht hat diese Person?

F3 Und in welchem Jahr wurden Sie/wurde er/sie geboren? (weiß nicht = 9998)

F4 In welchem Verhältnis steht er/sie zu Ihnen?

Absteigend nach Alter →

	1. Person (Befragte/r)	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person	6. Person
Optional: Vorname oder Initiale						
F2 Geschlecht						
männlich	1	1	1	1	1	1
weiblich	2	2	2	2	2	2
F3 Geburtsjahr						
F4 Verhältnis						
Ehemann, Ehefrau oder Partner/in	-	1	1	1	1	1
Sohn oder Tochter (beinhaltet auch Stiefkinder und adoptierte Kinder)	-	2	2	2	2	2
Elternteil oder Schwiegerelternteil	-	3	3	3	3	3
andere/r Verwandte/r	-	4	4	4	4	4
andere/r Nicht- Verwandte/r	-	5	5	5	5	5
(weiß nicht)	-	6	6	6	6	6

Absteigend nach Alter →

	7. Person	8. Person	9. Person	10. Person	11. Person	12. Person
Optional: Vorname oder Initiale						
F2 Geschlecht						
männlich	1	1	1	1	1	1
weiblich	2	2	2	2	2	2
F3 Geburtsjahr						
F4 Verhältnis						
Ehemann, Ehefrau oder Partner/in	1	1	1	1	1	1
Sohn oder Tochter (beinhaltet auch Stiefkinder und adoptierte Kinder)	2	2	2	2	2	2
Elternteil oder Schwiegerelternteil	3	3	3	3	3	3
andere/r Verwandte/r	4	4	4	4	4	4
andere/r Nicht- Verwandte/r	5	5	5	5	5	5
(weiß nicht)	6	6	6	6	6	6

F5 Welche dieser Bezeichnungen beschreibt am besten Ihr Wohngebiet?

- eine große Stadt 1
- ein Vorort oder Randbezirk einer großen Stadt..... 2
- eine Stadt oder Kleinstadt 3
- ein ländliches Dorf 4
- ein Bauernhof oder Haus auf dem Land..... 5
- (weiß nicht) 6

F6 Was ist der höchste Bildungsgrad, den Sie erreicht haben?

- keine Qualifikation 1
- Pflichtschule..... 2
- Abschluss einer weiterbildenden Schule 3
- Matura 4
- akademischer Grad, Fachhochschulabschluss oder äquivalent 5
- andere (**Ausfüllen**) 6
- (weiß nicht) 7

An alle

F7 Wie viele Ausbildungsjahre haben Sie im ganzen abgeschlossen?

Ausbildungsjahre: (**Angabe in vollen Jahren, inklusive die Pflichtschuljahre**)

(weiß nicht) 98

**F8A Welche dieser Beschreibungen passt zu dem, was Sie die letzten 7 Tage gemacht haben?
Zusatzfrage: „Was noch?“ Markieren Sie alles, das zutrifft.**

Wenn mehr als ein Punkt bei F8A markiert.

F8B Und welche dieser Beschreibungen bezeichnet am besten Ihre Situation (in den letzten 7 Tagen)?

	F8A	F8B
in einem <u>bezahlten Job</u> (oder zeitweilig weg) (Arbeitnehmer/in, Selbständige/r Arbeiter, arbeite im Familienunternehmen).....	1	1
in Ausbildung, auch wenn in Urlaub (nicht von einem Arbeitgeber bezahlt).....	2	2
<u>arbeitslos</u> und aktiv auf der Suche nach Arbeit.....	3	3
<u>arbeitslos</u> , will einen Job, aber <u>nicht</u> aktiv suchen.....	4	4
chronisch <u>krank oder behindert</u>	5	5
<u>pensioniert</u>	6	6
leiste <u>Zivil- oder Militärdienst</u>	7	7
bin <u>zu hause</u> , kümmere mich um die Kinder oder andere Personen.....	8	8
(andere).....	9	9
(weiß nicht).....	10	10

Fragen, wenn bei F8A keine bezahlte Arbeit markiert wurde.

Bei bezahlter Arbeit (Code 1), weiter mit F12.

F9 Darf ich Sie kurz fragen, ob Sie in den letzten 7 Tagen irgendeine bezahlte Arbeit gehabt haben (für eine Stunde oder länger)?

- ja 1 → **Weiter mit Frage F12**
- nein 2 → **Weiter mit Frage F10**
- (weiß nicht) 3 → **Weiter mit Frage F10**

F10 Hatten Sie jemals einen bezahlten Job?

- ja 1 → Weiter mit Frage F11
- nein 2 → Weiter mit Frage F25
- (weiß nicht) 3 → Weiter mit Frage F25

F11 Die folgenden Fragen beziehen sich auf Ihren letzten Job. In welchem Jahr hatten Sie zuletzt einen bezahlten Job?

Ausfüllen Jahr:

--	--	--	--

(weiß nicht) 9998

Achtung Interviewer: Wenn die befragte Person derzeit eine bezahlte Beschäftigung hat, beziehen Sie die folgenden Fragen auf diesen Job, ansonsten auf den letzten Job.

F12 In Ihrer Hauptbeschäftigung sind Sie/waren Sie zuletzt ...? **Vorlesen**

- unselbständig beschäftigt 1 → Weiter mit Frage F14
- selbständig 2 → Weiter mit Frage F13
- Mithelfende/r im eigenen Familienunternehmen 3 → Weiter mit Frage F14
- (weiß nicht) 4 → Weiter mit Frage F14

F13 Wie viele Beschäftigte (wenn überhaupt) haben/hatten Sie?

Ausfüllen Anzahl der Angestellten:

--	--	--	--

 → Weiter mit Frage F15

(weiß nicht) 9998

F14 Haben/hatten Sie einen Arbeitsvertrag von ...? **Vorlesen**

- unbeschränkter Dauer 1
- oder beschränkter Dauer 2
- (weiß nicht) 3

An alle Arbeitenden/früher gearbeitet

F15 Sie selbst eingeschlossen, ungefähr wie viele Menschen sind/waren dort, wo Sie normalerweise arbeiten/arbeiteten, beschäftigt? **Vorlesen**

- weniger als 10 1
- 10 bis 24 2
- 25 bis 99 3
- 100 bis 499 4
- 500 oder mehr 5
- (weiß nicht) 6

F16 Haben/hatten Sie In Ihrer Hauptbeschäftigung irgendwelche Verantwortung In der Aufsicht über die Arbeit anderer Beschäftigter?

- ja 1 → Weiter mit Frage F17
- nein 2 → Weiter mit Frage F18
- (weiß nicht) 3 → Weiter mit Frage F18

F17 Für wie viele Leute waren/sind Sie verantwortlich?

Ausfüllen:

--	--	--	--

(weiß nicht)9998

An alle Arbeitenden/früher gearbeitet

F18 Bis zu welchem Ausmaß können/konnten Sie Ihre Arbeit selbst organisieren? **Vorlesen**

- in großem Maße 1
- in kleinerem Maße 2
- sehr wenig 3
- oder überhaupt nicht..... 4
- (weiß nicht) 5

F19 Wie viele Stunden sind/waren Sie (in Ihrer Hauptbeschäftigung) jede Woche vertraglich verpflichtet zu arbeiten, ohne bezahlte und unbezahlte Überstunden miteinzurechnen?

Ausfüllen Stunden:

--	--	--

(weiß nicht)998

F20 Ungeachtet Ihrer Mindest- oder vertraglichen Arbeitszeit, wie viele Stunden arbeiten/arbeiteten Sie normalerweise (in Ihrer Hauptbeschäftigung) in der Woche, inklusive bezahlter und unbezahlter Überstunden?

Ausfüllen Stunden:

--	--	--

(weiß nicht)998

F21 Was ist/war die Bezeichnung Ihrer Hauptbeschäftigung?

Ausfüllen _____

F22 Was arbeiten Sie in Ihrer Hauptbeschäftigung die meiste Zeit/haben Sie gearbeitet?

Ausfüllen _____

F23 Welche besondere Ausbildung oder Qualifikationen sind/waren für den Job notwendig?

Ausfüllen _____

F24 Was macht/machte die Firma/Organisation, für die Sie arbeiten/arbeiteten, in der Hauptsache?

Ausfüllen _____

An alle

F25 Waren Sie jemals über einen längeren Zeitraum als 3 Monate arbeitslos und auf der Suche nach Arbeit?

- ja 1 → Weiter mit Frage F26
- nein 2 → Weiter mit Frage F28
- (weiß nicht) 3 → Weiter mit Frage F28

F26 Hat dieser Zeitraum 12 Monate oder mehr umfasst?

- ja 1
- nein 2
- (weiß nicht) 3

F27 War dies innerhalb der letzten 5 Jahre?

- ja 1
- nein 2
- (weiß nicht) 3

An alle

F28 Sind Sie oder waren Sie jemals Mitglied einer Gewerkschaft oder einer ähnlichen Organisation?

- ja, zur Zeit 1
- ja, früher 2
- nein 3
- (weiß nicht) 4

F29 Bitte berücksichtigen Sie das Einkommen aller Haushaltsmitglieder und jedwedes Einkommen, das der Haushalt als Ganzes erhält. Was ist die Haupteinkommensquelle des Haushalts?

- Gehälter oder Löhne 1
- Einkommen aus selbständiger Beschäftigung oder Landwirtschaft 2
- Pensionen 3
- Arbeitslosengeld oder Abfertigung 4
- jedwede andere Art von Sozialleistungen oder Subventionen 5
- Einkommen aus Investments, Ersparnissen, Versicherungszahlungen oder Eigentum 6
- Einkommen aus anderen Quellen 7
- (Auskunft verweigert) 8
- (weiß nicht) 9

F30 Wenn Sie das Einkommen aus allen Quellen zusammenrechnen, welcher Buchstabe bezeichnet am besten das gesamte Nettoeinkommen Ihres Haushaltes? Wenn Sie die genaue Zahl nicht kennen, geben Sie bitte eine Schätzung ab. Verwenden Sie den Teil der Vorgaben, den Sie am besten kennen: wöchentliches, monatliches oder jährliches Einkommen.

- J 1
- R 2
- C 3
- M 4
- F 5
- S 6
- K 7
- P 8
- D 9
- H 10
- U 11
- N 12
- (Antwort verweigert)..... 13
- (weiß nicht) 14

F31 Welche dieser Beschreibungen kommt dem am nächsten, wie Sie sich in bezug auf Ihr derzeitiges Haushaltseinkommen fühlen?

- leben bequem vom derzeitigen Einkommen 1
- kommen mit dem derzeitigen Einkommen aus 2
- finden es schwer mit dem derzeitigen Einkommen 3
- finden es sehr schwer mit dem derzeitigen Einkommen 4
- (weiß nicht) 5

F32 Wenn Sie aus irgendeinem Grund in ernste finanzielle Probleme kämen und Geld borgen müssten, um über die Runden zu kommen, wie schwer oder leicht wäre das?

- sehr schwierig 1
- ziemlich schwierig 2
- weder schwierig noch leicht 3
- ziemlich leicht 4
- sehr leicht 5
- (weiß nicht) 6

An alle

F33 Interviewer, beziehen Sie sich auf den Haushaltsraster (F4): Befragte/r lebt mit Ehemann/Ehefrau/ Partner/Partnerin?

- ja 1 → Weiter mit Frage F34
- nein 2 → Weiter mit Frage F45

F34 Was ist der höchste Bildungsgrad, den Ihr Ehemann/Ihre Ehefrau/Ihr Partner/Ihre Partnerin erreicht hat?

- Pflichtschulausbildung nicht abgeschlossen 1
- abgeschlossene Pflichtschulausbildung 2
- abgeschlossene weiterführende Ausbildung 3
- Höhere Schule abgeschlossen 4
- weiterführende Berufsausbildung nach Abschluss einer Höheren Schule 5
- (Fach-)Hochschulausbildung 6
- (andere) (**Ausfüllen**) 7
- (weiß nicht) 8

F35A Welche dieser Beschreibungen passt zu dem, was er/sie in den letzten 7 Tagen gearbeitet hat?

Zusatzfrage: „Was noch?“ **Markieren Sie alles, das zutrifft.**

Wenn mehr als ein Punkt bei F35A markiert.

F35B Und welche dieser Beschreibungen bezeichnet am besten seine/ihre Situation in den letzten 7 Tagen?

	F35A	F35B
in einem <u>bezahlten Job</u> (oder zeitweilig weg) (Arbeitnehmer/in, Selbständige/r Arbeiter, arbeitet im Familienunternehmen).....	1	1
in Ausbildung, auch wenn in Urlaub (nicht von einem Arbeitgeber bezahlt).....	2	2
<u>arbeitslos</u> und aktiv auf der Suche nach Arbeit	3	3
<u>arbeitslos</u> , will einen Job, aber <u>nicht</u> aktiv auf der Suche.....	4	4
<u>chronisch krank oder behindert</u>	5	5
<u>pensioniert</u>	6	6
leistet Zivil- oder Militärdienst	7	7
ist <u>zu hause</u> , <u>kümmert sich um die Kinder oder andere Personen</u>	8	8
(andere)	9	9
(weiß nicht)	10	10

Fragen, wenn in F35A keine bezahlte Arbeit markiert wurde.

Bei bezahlter Arbeit (Code 1), weiter mit F37.

F36 Darf ich Sie kurz fragen, ob er/sie in den letzten 7 Tagen irgendeine bezahlte Arbeit gehabt hat (für eine Stunde oder länger)?

- ja 1 → **Weiter mit Frage F37**
- nein 2 → **Weiter mit Frage F45**
- (weiß nicht) 3 → **Weiter mit Frage F45**

F37 Was ist die Bezeichnung für seine/ihre Hauptbeschäftigung?

Ausfüllen _____

F38 Im Rahmen seiner/ihrer Hauptbeschäftigung, welche Art von Arbeit macht er/sie in der Hauptsache?

Ausfüllen _____

F39 Welche Ausbildung oder Qualifikation sind für die Arbeit notwendig?

Ausfüllen _____

F40 In seiner/ihrer Hauptbeschäftigung ist er/sie...? **Vorlesen**

- Angestellte/r 1 → **Weiter mit Frage F42**
- Selbständige/r 2 → **Weiter mit Frage F41**
- Mithelfende/r im eigenen Familienunternehmen 3 → **Weiter mit Frage F42**
- (weiß nicht) 4 → **Weiter mit Frage F42**

F41 Wie viele Beschäftigte (wenn überhaupt) hat er/sie?

Ausfüllen Anzahl der Angestellten:

--	--	--	--

 → **Weiter mit Frage F44**

(weiß nicht) 9998

F42 In seiner/ihrer Hauptbeschäftigung, hat er/sie irgendwelche Verantwortung in der Aufsicht über die Arbeit anderer Beschäftigter?

- ja 1 → Weiter mit Frage F43
nein 2 → Weiter mit Frage F44
(weiß nicht) 3 → Weiter mit Frage F44

F43 Für wie viele Leute ist er/sie verantwortlich?

Ausfüllen:

--	--	--	--

(weiß nicht)9998

F44 Wie viele Stunden arbeitet er/sie normalerweise in der Woche (in seiner/ihrer Hauptbeschäftigung)? Bitte rechnen Sie auch bezahlte oder unbezahlte Überstunden dazu.

Ausfüllen Stunden:

--	--	--

(weiß nicht)998

An alle

F45 Was ist der höchste Bildungsgrad, den Ihr Vater erreicht hat?

- Pflichtschulausbildung nicht abgeschlossen 1
abgeschlossene Pflichtschulausbildung 2
abgeschlossene weiterführende Ausbildung 3
Höhere Schule abgeschlossen 4
weiterführende Berufsausbildung nach Abschluss einer Höheren Schule 5
(Fach-)Hochschulausbildung 6
(andere) (**Ausfüllen**) 7
(weiß nicht) 8

F46 Als Sie 14 waren, war Ihr Vater damals unselbständig beschäftigt, war er selbständig oder hat er überhaupt nicht gearbeitet?

- unselbständig beschäftigt 1 → Weiter mit Frage F48
selbständig 2 → Weiter mit Frage F47
keine Arbeit 3 → Weiter mit Frage F51
(Vater starb bzw. war nicht da, als Befragte/r 14 war) 4 → Weiter mit Frage F51
(weiß nicht) 5 → Weiter mit Frage F49

F47 Wie viele Beschäftigte hatte er?

- keine 1 → Weiter mit Frage F49
1 bis 24 2 → Weiter mit Frage F49
25 oder mehr 3 → Weiter mit Frage F49
(weiß nicht) 4 → Weiter mit Frage F49

F48 In seiner Hauptbeschäftigung, trug er Verantwortung in der Aufsicht über die Arbeit anderer Beschäftigter?

- ja 1
- nein 2
- (weiß nicht) 3

F49 Was war die Bezeichnung für seine Hauptbeschäftigung? (**Bitte möglichst genau, keinesfalls nur „Arbeiter“, „Angestellter“, „Beamter“**)

Ausfüllen _____

F50 Welche dieser Bezeichnungen beschreibt am besten die Art von Arbeit, die er machte, als Sie 14 waren?

- klassische akademische und freie Berufe
wie z.B.: Rechtsanwalt – Arzt – Wissenschaftler – Zivil-/technischer Ingenieur 1
- Berufe mit akademischer oder Fachschulausbildung
wie z.B.: Lehrer – Krankenpfleger – Physiotherapeut – Sozialarbeiter – Künstler – Musiker – Software-Entwickler 2
- mittlere Verwaltungs- oder Dienstleistungsberufe
wie z.B.: Sekretär – persönlicher Assistent – Büroangestellter – Telefonist – Hilfspfleger – Kindergartenbetreuer 3
- höhere Management- oder Verwaltungsberufe (normalerweise verantwortlich für Planung, Organisation und Koordination von Arbeit und Finanzen)
wie z.B.: Finanzmanager – Geschäftsführer – Betriebsleiter 4
- gelernte technische oder handwerkliche Berufe
wie z.B.: Kfz-Mechaniker – Maschinenschlosser – Installateur – Drucker – Werkzeugmacher – Elektriker – Gärtner – Zugsführer 5
- angelernte handwerkliche und Dienstleistungsberufe
wie z.B.: Postbeamter – Maschinenarbeiter – Sicherheits-/Wachebeamter – Hausmeister – Rezeptionist – Verkäufer 6
- ungelernte handwerkliche und Dienstleistungsberufe
wie z.B.: LKW-Fahrer – Lieferant – Reinigungskraft – Portier – Packer – Lagerarbeiter – Bote – Hilfsarbeiter – Landarbeiter – Kellner 7
- mittleres Management
wie z.B.: Büroleiter – Filialleiter im Einzelhandel – Filialleiter einer Bank – Filialleiter einer Restaurantkette – Gastwirt 8
- (weiß nicht) 9

An alle

F51 Was ist der höchste Bildungsgrad, den Ihre Mutter erreicht hat?

- Pflichtschulausbildung nicht abgeschlossen 1
- abgeschlossene Pflichtschulausbildung 2
- abgeschlossene weiterführende Ausbildung 3
- Höhere Schule abgeschlossen 4
- weiterführende Berufsausbildung nach Abschluss einer Höheren Schule 5
- (Fach-)Hochschulausbildung 6
- (andere) (**Ausfüllen**) _____ 7
- (weiß nicht) 8

F52 Als Sie 14 waren, war Ihre Mutter unselbständig beschäftigt, war sie damals selbständig oder hat sie überhaupt nicht gearbeitet?

- unselbständig beschäftigt 1 → Weiter mit Frage F54
- selbständig 2 → Weiter mit Frage F53
- keine Arbeit 3 → Weiter mit Frage F57
- (Mutter starb bzw. war nicht da, als Befragte/r 14 war) ... 4 → Weiter mit Frage F57
- (weiß nicht) 5 → Weiter mit Frage F55

F53 Wie viele Beschäftigte hatte sie?

- keine 1 → Weiter mit Frage F55
- 1 bis 24 2 → Weiter mit Frage F55
- 25 oder mehr 3 → Weiter mit Frage F55
- (weiß nicht) 4 → Weiter mit Frage F55

F54 Trug sie Verantwortung in der Aufsicht über die Arbeit anderer Angestellter?

- ja 1
- nein 2
- (weiß nicht) 3

F55 Was war die Bezeichnung für ihre Hauptbeschäftigung? (Bitte möglichst genau, keinesfalls nur „Arbeiterin“, „Angestellte“, „Beamtin“)

Ausfüllen _____

F56 Welche dieser Bezeichnungen beschreibt am besten die Art von Arbeit, die sie machte, als Sie 14 waren.

- Klassische akademische und freie Berufe
wie z.B.: Rechtsanwältin – Ärztin – Wissenschaftlerin – Zivil-/technische Ingenieurin 1
- Berufe mit akademischer oder Fachschulausbildung
wie z.B.: Lehrerin – Krankenpflegerin – Physiotherapeutin – Sozialarbeiterin – Künstlerin – Musikerin – Software-Entwicklerin 2
- Mittlere Verwaltungs- oder Dienstleistungsberufe
wie z.B.: Sekretärin – persönliche Assistentin – Büro- Angestellte – Telefonistin – Hilfspflegerin – Hilfskrankenschwester - Kindergartenbetreuerin 3
- Höhere Management- oder Verwaltungsberufe (normalerweise verantwortlich für Planung, Organisation und Koordination von Arbeit und Finanzen)
wie z.B.: Finanzmanagerin – Geschäftsführerin – Betriebsleiterin 4
- Gelernte Technische oder handwerkliche Berufe
wie z.B.: Kfz-Mechanikerin – Maschinenschlosserin – Installateurin – Druckerin – Werkzeugmacherin – Elektrikerin – Gärtnerin – Zugsführerin 5
- Angelernte handwerkliche und Dienstleistungsberufe
wie z.B.: Postbeamtin – Maschinenarbeiterin – Sicherheits-/Wachebeamtin – Hausmeisterin – Rezeptionistin – Verkäuferin 6
- Ungelernte handwerkliche und Dienstleistungsberufe
wie z.B.: LKW-Fahrerin – Lieferantin – Reinigungskraft – Portierin – Lagerarbeiterin – Packerin – Botin – Landarbeiterin – Hilfsarbeiterin – Kellnerin 7
- Mittleres Management
wie z.B.: Büroleiterin – Filialeiterin im Einzelhandel – Filialeiterin einer Bank – Filialeiterin einer Restaurantkette – Gastwirtin 8
- (weiß nicht) 9

An alle

F57 Während der letzten 12 Monate, haben Sie irgendwelche Kurse oder Seminare oder Konferenzen besucht, um Ihr Wissen oder Ihre Arbeitsfähigkeiten zu verbessern?

- ja 1
- nein 2
- (weiß nicht) 3

F58 Darf ich Sie zu Ihrem derzeitigen Familienstand befragen? Welche dieser Bezeichnungen trifft auf Sie zu?

- verheiratet 1 → Weiter mit Frage F59
- getrennt (noch immer verheiratet) 2 → Weiter mit Frage F61
- geschieden 3 → Weiter mit Frage F61
- verwitwet 4 → Weiter mit Frage F61
- ledig 5 → Weiter mit Frage F61
- (Auskunft verweigert) 6 → Weiter mit Frage F61
- (weiß nicht) 7 → Weiter mit Frage F61

F59 Leben Sie derzeit mit Ihrem Mann/Ihrer Frau zusammen?

- ja 1 → Weiter mit Frage F62
- nein 2 → Weiter mit Frage F60
- (Auskunft verweigert) 3 → Weiter mit Frage F60
- (weiß nicht) 4 → Weiter mit Frage F60

F60 Leben Sie zur Zeit mit einem/einer anderen Partner/in zusammen?

- ja 1 → Weiter mit Frage F63
- nein 2 → Weiter mit Frage F62
- (Auskunft verweigert) 3 → Weiter mit Frage F62
- (weiß nicht) 4 → Weiter mit Frage F62

F61 Leben Sie zur Zeit mit einem/einer Partner/in zusammen?

- ja 1 → Weiter mit der Anweisung bei Frage F63
- nein 2 → Weiter mit Frage F62
- (Auskunft verweigert) 3 → Weiter mit Frage F62
- (weiß nicht) 4 → Weiter mit Frage F62

F62 Haben Sie jemals mit einem/einer Partner/in gelebt, ohne mit diesem/r verheiratet zu sein?

- ja 1
- nein 2
- (Auskunft verweigert) 3
- (weiß nicht) 4

An alle Verheirateten, getrennten oder verwitweten Befragten (Codes 1, 2 oder 4) bei Frage F58. Die anderen weiter mit Frage F64.

F63 Sind Sie schon jemals geschieden worden?

- ja 1
- nein 2
- (Auskunft verweigert) 3
- (weiß nicht) 4

An alle

F64 Interviewer, beziehen Sie sich auf den Haushaltsraster (F4): Der/die Befragte hat Kinder, die zu Hause leben?

- ja 1 → Weiter mit Frage F66
- nein 2 → Weiter mit Frage F65

F65 Haben Sie jemals mit eigenen oder adoptierten Kindern, Stiefkindern, Pflegekindern oder Kindern eines Partners/einer Partnerin in Ihrem Haushalt zusammengelebt?

- ja 1
- nein 2
- (weiß nicht) 3

An alle

F66 Gibt es in diesem Haushalt ein Telefon, sei es Festnetz oder Handy?

- nur Festnetz 1 → Weiter mit Frage F67
- nur Handy 2 → Weiter mit Frage F67
- beides (Festnetz- und Handy) 3 → Weiter mit Frage F67
- kein Telefon im Haushalt 4 → Weiter mit Frage F68
- (weiß nicht) 5 → Weiter mit Frage F68

F67 Ist Ihr Haushalt im österreichischen Telefonbuch eingetragen oder nicht (z.B. Geheimnummer)?

- eingetragen 1
- nicht eingetragen 2
- (weiß nicht) 3

F68 Sind Zweit- oder Drittwohnsitze Ihres Haushalts im österreichischen Telefonbuch eingetragen?

- nein 1
- ja, einer 2
- ja, zwei 3
- ja, drei oder mehr 4
- (weiß nicht) 5

An alle männlichen Befragten. Weibliche Befragte weiter mit G2.

G1 Hier beschreiben wir knapp einige Menschen. Sagen Sie mir bitte, ob ein solcher Mensch Ihnen gleicht oder nicht.

		gleicht mit sehr	gleicht mir	gleicht mir etwas	gleicht mir wenig	gleicht mir nicht	gleicht mir ganz und gar nicht
A	Es ist ihm wichtig, neue Ideen zu entwickeln und kreativ zu sein. Er unternimmt alles gerne auf seine eigene Art und Weise.	1	2	3	4	5	6
B	Reichtum ist ihm wichtig. Er möchte viel Geld und Luxusgüter besitzen.	1	2	3	4	5	6
C	Für ihn ist es wichtig, dass jeder Mensch auf dieser Welt gleich behandelt werden sollte. Er glaubt, dass jeder Mensch die gleichen Chancen im Leben haben sollte.	1	2	3	4	5	6

		gleich mit sehr	gleich mir	gleich mir etwas	gleich mir wenig	gleich mir nicht	gleich mir ganz und gar nicht
D	Es ist ihm wichtig, seine Fähigkeiten unter Beweis zu stellen. Er möchte, dass ihn Leute für das bewundern, was er tut.	1	2	3	4	5	6
E	Es ist ihm wichtig, in einer sicheren Umgebung zu leben. Er vermeidet alles, das seine Sicherheit gefährden könnte.	1	2	3	4	5	6
F	Er liebt Überraschungen und sucht immer nach Neuem. Für ihn ist es wichtig, im Leben möglichst viele verschiedene Dinge zu unternehmen.	1	2	3	4	5	6
G	Er glaubt, dass Leute das machen sollten, was man ihnen sagt. Er meint, dass Leute sich immer und überall an Regeln halten sollten, selbst wenn es niemand sieht.	1	2	3	4	5	6
H	Es ist ihm wichtig, Leuten zuzuhören, die von ihm verschieden sind. Auch wenn er mit ihnen nicht übereinstimmt, möchte er sie trotzdem verstehen.	1	2	3	4	5	6
I	Es ist ihm wichtig, zurückhaltend und bescheiden zu sein. Er versucht, keine Aufmerksamkeit auf sich zu lenken.	1	2	3	4	5	6
J	Spaß zu haben ist ihm wichtig. Er verwöhnt sich gerne.	1	2	3	4	5	6
K	Es ist ihm wichtig, selbst zu entscheiden, was er tut. Er ist gerne frei und unabhängig von anderen.	1	2	3	4	5	6
L	Es ist ihm wichtig, den Menschen in seiner Umgebung zu helfen. Er möchte sich um ihr Wohlergehen sorgen.	1	2	3	4	5	6
M	Es ist ihm wichtig, sehr erfolgreich zu sein. Er hofft, dass andere Leute seine Leistungen anerkennen.	1	2	3	4	5	6
N	Es ist ihm wichtig dass der Staat seine Sicherheit gegen alle Bedrohungen wahrt. Er möchte einen starken Staat, der seine Bürger beschützen kann.	1	2	3	4	5	6
O	Er ist auf Abenteuer aus und nimmt dafür Risiken auf sich. Er möchte ein aufregendes Leben führen.	1	2	3	4	5	6
P	Es ist ihm wichtig, ein anständiges Leben zu führen. Er möchte alles vermeiden, was Leute als Fehltritt bezeichnen könnten.	1	2	3	4	5	6
Q	Es ist ihm wichtig, von anderen respektiert zu werden. Er möchte, dass die Leute das tun, was er sagt.	1	2	3	4	5	6
R	Ihm ist es wichtig, gegenüber seinen Freunden treu sein. Er möchte für die Menschen da sein, die ihm nahe stehen.	1	2	3	4	5	6

		gleich mit sehr	gleich mir	gleich mir etwas	gleich mir wenig	gleich mir nicht	gleich mir ganz und gar nicht
S	Er ist überzeugt, dass sich die Menschen um ihre Umwelt kümmern sollten. Umweltschutz ist ihm wichtig.	1	2	3	4	5	6
T	Traditionen sind ihm wichtig. Er möchte jene Sitten und Gebräuche befolgen, die ihm durch die Religion oder die Familie überliefert wurden.	1	2	3	4	5	6
U	Er nutzt jede Gelegenheit, zu seinem Vergnügen zu kommen. Es ist ihm wichtig, Dinge zu tun, die ihm Vergnügen bereiten.	1	2	3	4	5	6

An alle weiblichen Befragten. Männer weiter mit H1.

G2 Hier beschreiben wir knapp einige Menschen. Sagen Sie mit bitte, ob ein solcher Mensch Ihnen gleicht oder nicht.

		gleich mit sehr	gleich mir	gleich mir etwas	gleich mir wenig	gleich mir nicht	gleich mir ganz und gar nicht
A	Es ist ihr wichtig, neue Ideen zu entwickeln und kreativ zu sein. Sie unternimmt alles gerne auf ihre eigene Art und Weise.	1	2	3	4	5	6
B	Reichtum ist ihr wichtig. Sie möchte viel Geld und Luxusgüter besitzen.	1	2	3	4	5	6
C	Für sie ist es wichtig, dass jeder Mensch auf dieser Welt gleich behandelt werden sollte. Sie glaubt, dass jeder Mensch die gleichen Chancen im Leben haben sollte.	1	2	3	4	5	6
D	Es ist ihr wichtig, ihre Fähigkeiten unter Beweis zu stellen. Sie möchte, dass Leute sie für das bewundern, was sie tut.	1	2	3	4	5	6
E	Es ist ihr wichtig, in einer sicheren Umgebung zu leben. Sie vermeidet alles, das ihre Sicherheit gefährden könnte.	1	2	3	4	5	6
F	Sie liebt Überraschungen und sucht immer nach Neuem. Für sie ist es wichtig, im Leben möglichst viele verschiedene Dinge zu unternehmen.	1	2	3	4	5	6
G	Sie glaubt, dass Leute das machen sollten, was man ihnen sagt. Sie meint, dass Leute sich immer und überall an Regeln halten sollten, selbst wenn es niemand sieht.	1	2	3	4	5	6
H	Es ist ihr wichtig, Leuten zuzuhören, die von ihr verschieden sind. Auch wenn sie mit ihnen nicht übereinstimmt, möchte er sie diese trotzdem verstehen.	1	2	3	4	5	6

		gleich mit sehr	gleich mir	gleich mir etwas	gleich mir wenig	gleich mir nicht	gleich mir ganz und gar nicht
I	Es ist ihr wichtig, zurückhaltend und bescheiden zu sein. Sie versucht, keine Aufmerksamkeit auf sich zu lenken.	1	2	3	4	5	6
J	Spaß zu haben ist ihr wichtig. Sie verwöhnt sich gerne.	1	2	3	4	5	6
K	Es ist ihr wichtig, selbst zu entscheiden, was sie tut. Sie ist gerne frei und unabhängig von anderen.	1	2	3	4	5	6
L	Es ist ihr wichtig, den Menschen in ihrer Umgebung zu helfen. Sie möchte sich um ihr Wohlergehen sorgen.	1	2	3	4	5	6
M	Es ist ihr wichtig, sehr erfolgreich zu sein. Sie hofft, dass andere Leute ihre Leistungen anerkennen.	1	2	3	4	5	6
N	Es ist ihr wichtig dass der Staat ihre Sicherheit gegen alle Bedrohungen wahrt. Sie möchte einen starken Staat, der seine Bürger beschützen kann.	1	2	3	4	5	6
O	Sie ist auf Abenteuer aus und nimmt dafür Risiken auf sich. Sie möchte ein aufregendes Leben führen.	1	2	3	4	5	6
P	Es ist ihr wichtig, ein anständiges Leben zu führen. Sie möchte alles vermeiden, was Leute als Fehltritt bezeichnen könnten.	1	2	3	4	5	6
Q	Es ist ihr wichtig, von anderen respektiert zu werden. Sie möchte, dass die Leute das tun, was sie sagt.	1	2	3	4	5	6
R	Ihr ist es wichtig, gegenüber ihren Freunden treu sein. Sie möchte für die Menschen da sein, die ihr nahe stehen.	1	2	3	4	5	6
S	Sie ist überzeugt, dass sich die Menschen um ihre Umwelt kümmern sollten. Umweltschutz ist ihr wichtig.	1	2	3	4	5	6
T	Traditionen sind ihr wichtig. Sie möchte jene Sitten und Gebräuche befolgen, die ihr durch die Religion oder die Familie überliefert wurden.	1	2	3	4	5	6
U	Sie nutzt jede Gelegenheit, zu ihrem Vergnügen zu kommen. Es ist ihr wichtig, Dinge zu tun, die ihr Vergnügen bereiten.	1	2	3	4	5	6

An alle Befragten mit einer geraden Nummer laut Adressenliste. Alle anderen weiter mit Frage H19.
H1 Wie viel Zeit verbringen Sie an einem normalen Wochentag insgesamt mit Fernsehen?

Stunden:

Minuten:

H2 Wie viel Zeit verbringen Sie an einem normalen Wochentag mit Radiohören?

Stunden: Minuten:

H3 Wie viel Zeit verbringen Sie an einem durchschnittlichen Wochentag insgesamt mit dem Lesen von Zeitungen?

Stunden: Minuten:

Bitte geben Sie an, wie Sie mit jeder der folgenden Behauptungen übereinstimmen.

H4 "Manchmal erscheint das politische Geschehen so kompliziert, dass ich nicht wirklich verstehe, was vor sich geht."

- widerspreche sehr 1
- widerspreche 2
- weder Zustimmung noch Widerspruch 3
- stimme zu 4
- stimme sehr zu 5

H5 "Ich glaube, dass ich eine aktive Rolle in einer politischen Gruppierung spielen könnte."

- widerspreche sehr 1
- widerspreche 2
- weder Zustimmung noch Widerspruch 3
- stimme zu 4
- stimme sehr zu 5

H6 "Es fällt mir leicht, mir bei politischen Themen eine eigene Meinung zu bilden."

- widerspreche sehr 1
- widerspreche 2
- weder Zustimmung noch Widerspruch 3
- stimme zu 4
- stimme sehr zu 5

H7 Wie zufrieden sind Sie im allgemeinen mit dem derzeitigen Zustand der österreichischen Wirtschaft?

- sehr unzufrieden 1
- einigermaßen unzufrieden 2
- einigermaßen zufrieden 3
- sehr zufrieden 4

H8 Wenn Sie nun an die österreichische Bundesregierung denken, wie zufrieden sind Sie mit der Art und Weise, wie Sie ihre Arbeit verrichtet?

- sehr unzufrieden 1
- einigermaßen unzufrieden 2
- einigermaßen zufrieden 3
- sehr zufrieden 4

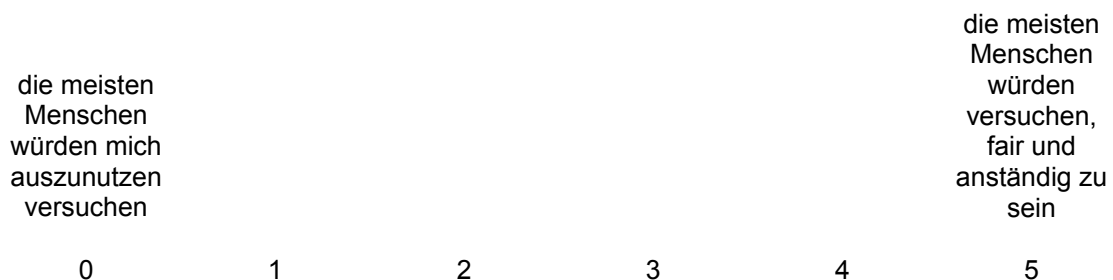
H9 Und wie zufrieden sind Sie im allgemeinen mit der Art und Weise, wie die Demokratie in Österreich funktioniert?

- sehr unzufrieden 1
- einigermaßen unzufrieden 2
- einigermaßen zufrieden 3
- sehr zufrieden 4

H10 Würden Sie ganz generell sagen, dass man den meisten Menschen vertrauen kann, oder dass man im Umgang mit den Menschen nicht vorsichtig genug sein kann? Bitte sagen Sie jene Zahl, die Ihrer Meinung am besten entspricht. 0 bedeutet, dass man nicht vorsichtig genug sein kann und 5 heißt, dass man den meisten Menschen vertrauen kann.



H11 Glauben Sie, dass die meisten Menschen Sie ausnutzen würden, wenn sie die Möglichkeit dazu hätten, oder würden sie Ihnen gegenüber fair und anständig sein?



H12 Würden Sie sagen, dass die meisten Menschen im Großen und Ganzen versuchen, hilfsbereit zu sein, oder sind sie meistens nur auf den eigenen Vorteil bedacht?

die meisten Menschen sind nur auf den eigenen Vorteil bedacht

die meisten Menschen versuchen, hilfsbereit zu sein

0 1 2 3 4 5

H13 bis H15 Sagen Sie mir bitte – auf einer Skala von 1 bis 10 – wie stark Sie persönlich jeder dieser Institutionen vertrauen. 0 heißt, Sie vertrauen dieser Institution überhaupt nicht, 10 bedeutet, Sie vertrauen ihr vollkommen.

		überhaupt kein Vertrauen										vollständiges Vertrauen	(weiß nicht)
H13	dem österreichischen Parlament	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
H14	der Justiz	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
H15	der Polizei	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Bitte geben Sie an, wie Sie mit jeder der folgenden Behauptungen übereinstimmen.

H16 “Je weniger der Staat in die Wirtschaft eingreift, desto besser ist es für Österreich.”

- widerspreche sehr 1
- widerspreche 2
- weder Zustimmung noch Widerspruch 3
- stimme zu 4
- stimme sehr zu 5

H17 “Der Staat sollte Maßnahmen ergreifen, um Einkommensunterschiede zu reduzieren.”

- widerspreche sehr 1
- widerspreche 2
- weder Zustimmung noch Widerspruch 3
- stimme zu 4
- stimme sehr zu 5

H18 “Arbeitnehmer brauchen starke Gewerkschaften, um Ihre Arbeitsbedingungen und Löhne zu schützen.”

- widerspreche sehr 1
- widerspreche 2
- weder Zustimmung noch Widerspruch 3
- stimme zu 4
- stimme sehr zu 5

An alle Befragten mit einer ungeraden Nummer laut Adressenliste. Alle anderen weiter mit Frage H37.

H19 Wie viel Zeit verbringen Sie an einem normalen Wochentag insgesamt mit Fernsehen?

- gar keine Zeit 1
- sehr wenig Zeit 2
- wenig Zeit 3
- einige Zeit 4
- recht viel Zeit 5
- viel Zeit 6
- sehr viel Zeit 7

H20 Wie viel Zeit verbringen Sie an einem normalen Wochentag mit Radiohören?

- gar keine Zeit 1
- sehr wenig Zeit 2
- wenig Zeit 3
- einige Zeit 4
- recht viel Zeit 5
- viel Zeit 6
- sehr viel Zeit 7

H21 Wie viel Zeit verbringen Sie an einem durchschnittlichen Wochentag insgesamt mit dem Lesen von Zeitungen?

- gar keine Zeit 1
- sehr wenig Zeit 2
- wenig Zeit 3
- einige Zeit 4
- recht viel Zeit 5
- viel Zeit 6
- sehr viel Zeit 7

Bitte geben Sie an, wie Sie mit jeder der folgenden Behauptungen übereinstimmen.

H22 "Manchmal erscheint das politische Geschehen so kompliziert, dass ich nicht wirklich verstehe, was vor sich geht."

- stimme sehr zu 1
- stimme zu 2
- weder Zustimmung noch Widerspruch 3
- widerspreche 4
- widerspreche sehr 5

H23 "Ich glaube, dass ich eine aktive Rolle in einer politischen Gruppierung spielen könnte."

- stimme sehr zu 1
- stimme zu 2
- weder Zustimmung noch Widerspruch 3
- widerspreche 4
- widerspreche sehr 5

H24 "Es fällt mir leicht, mir bei politischen Themen eine eigene Meinung zu bilden."

- stimme sehr zur 1
- stimme zu 2
- weder Zustimmung noch Widerspruch 3
- widerspreche 4
- widerspreche sehr 5

H25 Wie zufrieden sind Sie im allgemeinen mit dem derzeitigen Zustand der österreichischen Wirtschaft?

- | | | | | | | |
|------------------------|---|---|---|---|---|----------------------|
| äußerst
unzufrieden | | | | | | äußerst
zufrieden |
| 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | |

H26 Wenn Sie nun an die österreichische Bundesregierung denken, wie zufrieden sind Sie mit der Art und Weise, wie Sie ihre Arbeit verrichtet?

- | | | | | | | |
|------------------------|---|---|---|---|---|----------------------|
| äußerst
unzufrieden | | | | | | äußerst
zufrieden |
| 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | |

H27 Und wie zufrieden sind Sie im allgemeinen mit der Art und Weise, wie die Demokratie in Österreich funktioniert?

- | | | | | | | |
|------------------------|---|---|---|---|---|----------------------|
| äußerst
unzufrieden | | | | | | äußerst
zufrieden |
| 0 | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | |

H28 Würden Sie ganz generell sagen, dass man den meisten Menschen vertrauen kann, oder dass man im Umgang mit den Menschen nicht vorsichtig genug sein kann?

- man kann nicht vorsichtig genug sein1
- den meisten Menschen kann man vertrauen2

H29 Glauben Sie, dass die meisten Menschen Sie ausnutzen würden, wenn sie die Möglichkeit dazu hätten, oder würden sie Ihnen gegenüber fair und anständig sein?

- die meisten Menschen würden mich auszunutzen versuchen.....1
- die meisten Menschen würden versuchen, fair und anständig zu sein.....2

H30 Würden Sie sagen, dass die meisten Menschen im Großen und Ganzen versuchen, hilfsbereit zu sein, oder sind sie meistens nur auf den eigenen Vorteil bedacht?

- die meisten Menschen sind nur auf den eigenen Vorteil bedacht.....1
- die meisten Menschen versuchen, hilfsbereit zu sein2

H31 Sagen Sie auf einer Skala von 0 bis 10 wie stark Sie dem österreichischen Parlament vertrauen. 0 bedeutet „überhaupt kein Vertrauen“, 10 bedeutet „volles Vertrauen“. Je stärker Sie dem Parlament vertrauen, desto höher sollte Ihr Wert sein.

Ihr Wert:

H32 Sagen Sie auf einer Skala von 0 bis 10 wie stark Sie der Justiz vertrauen. 0 bedeutet „überhaupt kein Vertrauen“, 10 bedeutet „volles Vertrauen“. Je stärker Sie der Justiz vertrauen, desto höher sollte Ihr Wert sein.

Ihr Wert:

H33 Sagen Sie auf einer Skala von 0 bis 10 wie stark Sie der Polizei vertrauen. 0 bedeutet „überhaupt kein Vertrauen“, 10 bedeutet „volles Vertrauen“. Je stärker Sie der Polizei vertrauen, desto höher sollte Ihr Wert sein.

Ihr Wert:

H34 „Ist es umso besser für Österreich, je weniger der Staat in die Wirtschaft eingreift?“

sicher 1
wahrscheinlich 2
je nachdem 3
wahrscheinlich nicht..... 4
sicher nicht..... 5

H35 „Sollte der Staat Maßnahmen ergreifen, um Einkommensunterschiede zu reduzieren?“

sicher 1
wahrscheinlich 2
je nachdem 3
wahrscheinlich nicht..... 4
sicher nicht..... 5

H36 „Brauchen Arbeitnehmer starke Gewerkschaften, um Ihre Arbeitsbedingungen und Löhne zu schützen?“

sicher 1
wahrscheinlich 2
je nachdem 3
wahrscheinlich nicht..... 4
sicher nicht..... 5

An alle

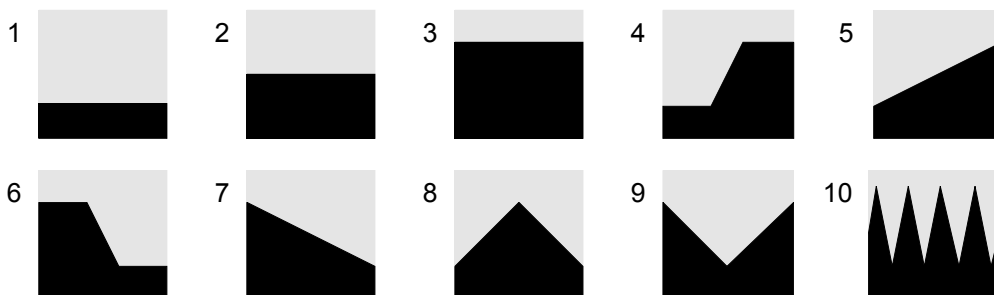
H37 Leiden Sie im Alltagsleben oft, gelegentlich, selten oder nie unter Stress?

oft 1
gelegentlich..... 2
selten 3
nie 4

H38 bis H55 Waren Sie während der vergangenen 2 Wochen von den folgenden Beschwerden stark, mäßig, gering oder gar nicht betroffen?

		stark betroffen	mäßig betroffen	gering betroffen	gar nicht betroffen
H38	Schmerzen oder Beschwerden im Schulter- oder Nackenbereich	1	2	3	4
H39	Schmerzen oder Beschwerden im Rücken- oder Lendenbereich	1	2	3	4
H40	Schmerzen oder Beschwerden bei Armen, Händen, Beinen, Knien, Hüften, Gelenken	1	2	3	4
H41	Kopfschmerzen	1	2	3	4
H42	starkes Herzklopfen	1	2	3	4
H43	Angst, Nervosität, Unruhe, Unbehagen	1	2	3	4
H44	Schlafstörungen	1	2	3	4
H45	Melancholie, Depression, Unglücklichsein	1	2	3	4
H46	Müdigkeit	1	2	3	4
H47	Magenschmerzen	1	2	3	4
H48	Verdauungsstörungen, Durchfall, Verstopfung	1	2	3	4
H49	Inkontinenz	1	2	3	4
H50	Hautausschlag, Ekzeme, Jucken	1	2	3	4
H51	Verkühlung, Schnupfen, Husten	1	2	3	4
H52	Atemschwierigkeiten	1	2	3	4
H53	Gedächtnisschwäche, Konzentrationsstörungen	1	2	3	4
H54	Niedergeschlagenheit, Kraftlosigkeit	1	2	3	4
H55	Hör- oder Sehschwäche	1	2	3	4

H56 Wenn Sie an Ihr bisheriges Leben insgesamt denken, wie würden Sie den Verlauf bisher beschreiben? Welches dieser Bilder würde dafür am besten passen?



Die restlichen Fragen sind vom Interviewer zu beantworten.

I1 In welcher Form wurde der Zusatzfragebogen ausgefüllt?

Face-to-Face-Interview 1

Fragen zum Interview allgemein.

I2 Hat der/die Befragte bei irgendwelchen Fragen um Erklärungen gebeten?

nie 1
fast nie 2
hin und wieder 3
oft 4
sehr oft 5
(weiß nicht) 6

I3 Hatten Sie bei irgendwelchen Fragen das Gefühl, dass der/die Befragte nur ungern antwortete?

nie 1
fast nie 2
hin und wieder 3
oft 4
sehr oft 5
(weiß nicht) 6

I4 Hatten Sie das Gefühl, dass der/die Befragte versuchte, die Fragen, so gut er/sie konnte, zu beantworten?

nie 1
fast nie 2
hin und wieder 3
oft 4
sehr oft 5
(weiß nicht) 6

I5 Im Großen und Ganzen, hatten Sie das Gefühl, dass der/die Befragte die Fragen verstanden hat?

nie 1
fast nie 2
hin und wieder 3
oft 4
sehr oft 5
(weiß nicht) 6

I6 War jemand anderer anwesend, der sich in das Interview einmischte?

ja 1 → **Weiter mit Frage I7**
nein 2 → **Weiter mit Frage I8**

I7 Wer? Markieren Sie alles, das zutrifft

- Ehemann/Ehefrau/Partner/in 1
- Sohn/Tochter (auch Stiefkinder und Adoptivkinder)... 2
- Eltern/Schwiegereltern..... 3
- andere Verwandte 4
- andere Nicht-Verwandte 5
- (weiß nicht) 6

I8 Wenn Sie noch zusätzliche Bemerkungen über die Befragung machen wollen, schreiben Sie diese bitte in den Freiraum unten.

Danke, dass Sie sich die Zeit genommen haben, diese Fragen zu beantworten.